

COMmander® 6000R Xtension

Lieferumfang (de) / Scope of Delivery (en)

1	Erweiterungsnetzteil inkl. Verbindungskabelsatz zum Basisnetzteil und Erweiterungsplatine	Expansion power supply unit , including connecting cable for the base power supply and the expansion circuit board
1	Erweiterungsplatine (10 weitere Modulsteckplätze) inkl. Verbindungskabel zur Basisplatine	Expansion circuit board (10 additional module expansion slots), including connecting cable
1	Zubehörtüte (6 Befestigungsschrauben für Erweiterungsplatine, 4 Kunststoffnippel für die Blindplatten, 4 Halsschrauben für die Blindplatten)	Bag with accessories (6 fastening screws for the expansion circuit board, 4 plastic nipples for the blind panel, 4 collar screws for the blind panels)
1	Blindplatte 25TE (für 5 Modulsteckplätze)	Blind panel 25TE (for 5 module expansion slots)
21	Modulführungsschienen (1 Schiene als Ersatz)	Module guide rails (1 rail as spare part)
1	Installationsanleitung	Installation Guide

Kontakt Daten (de) / Contact Data (en)

Hersteller/Manufacturer: Auerswald GmbH & Co. KG, Hordorfer Str. 36,
D-38162 Cremlingen

D A CH L
www.auerswald.de

B E F GB GR I NL PL
www.fontevo.com

884321 V04 05/2017

Copyright

Deutsch

Wichtige Informationen

Sicherheitshinweise

Für den Betrieb des COMmander 6000RX gelten die Sicherheitshinweise in der zur TK-Anlage gehörigen Betriebsanleitung.

Beachten Sie für die Montage des Erweiterungssatzes außerdem die folgenden Sicherheitshinweise.



Warnung: Unsachgemäßer Umgang mit dem Gerät kann zu einem lebensgefährlichen elektrischen Schlag führen und das Gerät beschädigen oder zerstören.

- Nur eine Elektrofachkraft darf das Gehäuse öffnen und Installationsarbeiten am offenen Gehäuse durchführen. Beauftragen Sie, wenn nötig, einen Fachbetrieb mit diesen Aufgaben.
- Verwenden Sie ausschließlich Originalzubehör und Originalersatzteile.



Warnung: Das Berühren spannungsführender Leiterbahnen oder Telefonanschlüsse kann zu einem lebensgefährlichen elektrischen Schlag führen.

- Die TK-Anlage enthält auch außerhalb des Netzteils gefährliche Spannungen (z. B. Klingelspannungen): Die Arbeit an aktiven, berührungsgefährlichen Teilen ist nur nach Herstellung eines spannungsfreien Zustands zulässig.
Auch das Arbeiten in der Nähe von aktiven Teilen ist nur zulässig, wenn diese Teile spannungsfrei oder gegen direktes Berühren geschützt sind.
- Vor der Aufrüstung eines COMmander 6000R mit dem Erweiterungssatz COMmander 6000R Xtension durch eine Elektrofachkraft ist unbedingt der Netzstecker zu ziehen. Es reicht nicht aus, den Taster **Power** zu betätigen.
Montieren Sie alle Bauteile nur im spannungsfreien Zustand.
- Warten Sie auf das Entladen von eventuell vorhandenen Kondensatoren. Der Ladeelko des Schaltnetzteils oder der Klingelspannung kann auch nach dem Ziehen des Netzsteckers oder bei Spannungsausfall noch längere Zeit geladen sein.
- Trennen Sie die Geräte auch von zusätzlichen Stromquellen (z. B. USV), sofern vorhanden.
- Nach einer Aufrüstung eines COMmander 6000R mit dem Erweiterungssatz COMmander 6000R Xtension durch eine Elektrofachkraft ist eine Gerätesicherheitsprüfung nach DGUV A3 durchzuführen.
- Beachten Sie beim Umgang mit 230-V-Netzspannung und mit am Netz betriebenen Geräten die einschlägigen Vorschriften.



Warnung: Das Verpolen des 230-V-Netzkabels kann zu einem lebensgefährlichen elektrischen Schlag führen und das Gerät beschädigen oder zerstören.

- Beachten Sie beim Anschluss des 230-V-Netzkabels an das Netzteil die korrekte Polung.
- Führen Sie eine Gerätesicherheitsprüfung nach DIN EN 62638 durch.



Warnung: Beschädigte Anschlussleitungen sowie Beschädigungen am Gehäuse und an der TK-Anlage können zu einem lebensgefährlichen elektrischen Schlag führen.

- Nehmen Sie ein beschädigtes Gerät nicht in Betrieb.



Warnung: Überspannungen, wie sie bei Gewitter auftreten, können zu einem lebensgefährlichen elektrischen Schlag führen und die TK-Anlage beschädigen oder zerstören.

- Montieren Sie die TK-Anlage deshalb nicht während eines Gewitters.



Achtung: Unerlaubte Veränderungen am Gerät können die TK-Anlage beschädigen oder Sicherheits- und EMV-Bestimmungen verletzen. Werden dann z. B. sicherheitsrelevante Funkdienste gestört, kann die Bundesnetzagentur auf der Grundlage von § 14 Abs. 6 EMVG die Außerbetriebnahme des Geräts anordnen.

- Lassen Sie Reparaturen nur vom Fachmann ausführen. Wenden Sie sich an Ihre Elektrofachkraft oder direkt an den Hersteller.



Achtung: Elektrostatische Aufladungen können empfindliche Bauteile zerstören.

- Leiten Sie elektrostatische Aufladungen von sich ab, bevor Sie die Platinen mit den Händen oder dem Werkzeug berühren. Berühren Sie zu diesem Zweck einen möglichst geerdeten, metallischen Gegenstand, z. B. die Erdungsklemme der TK-Anlage, das 19-Zoll-Gehäuse oder das Gehäuse eines PCs.

Wichtig: Nicht bestimmungsgemäße Verwendung kann z. B. zu Funktionseinschränkungen oder Störungen, zur Zerstörung des Geräts oder schlimmstenfalls zur Gefährdung von Personen führen.

- Wenn Sie sich über die bestimmungsgemäße Verwendung auch nach dem Lesen der folgenden Kapitel nicht sicher sind, fragen Sie Ihren Fachhändler.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Erweiterungssatz für den COMmander 6000R zur Aufrüstung zum COMmander 6000RX.

Technische Daten

Betriebsspannung	Aus dem Grundgerät COMmander 6000R
Modulsteckplätze	10
Gewicht	Ca. 800 g
Sicherheit	CE

Anleitungen

Ziehen Sie für den Betrieb des COMmander 6000RX die zugehörigen Anleitungen zurate.

Die Erweiterten Informationen des COMmander 6000R/RX finden Sie im Konfigurationsmanager der TK-Anlage und im Internet. Die Betriebsanleitung des COMmander 6000R/RX finden Sie im Lieferumfang der TK-Anlage und im Internet.

Umwelthinweise



Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial im Interesse des Umweltschutzes ordnungsgemäß.

Konformitätserklärung

Dieses Gerät entspricht den grundlegenden Gesundheits-, Sicherheits- und Umwelanforderungen aller relevanten europäischen Richtlinien. Die Konformitätserklärung kann im Internet eingesehen werden.

Garantiebedingungen

1. Die Auerswald GmbH & Co. KG, Vor den Grashöfen 1, D-38162 Cremlingen, gewährt als Hersteller auf dieses Produkt 24 Monate Herstellergarantie ab Kaufdatum.
2. Dies bedeutet für Sie als Verbraucher: Wir garantieren, dass unsere Geräte bei der Übergabe fehlerfrei sind und sorgen 24 Monate ab diesem Datum für eine kostenlose Reparatur oder liefern kostenfrei Ersatz, falls ein Herstellungsfehler auftritt und verzichten auf den durch Sie als Verbraucher zu führenden Nachweis wie bei der gesetzlichen Gewährleistung, dass dieser Fehler zum Zeitpunkt der Übergabe schon vorhanden war. Bei der Reparatur oder der Ersatzlieferung verwenden wir entweder neue oder neuwertige Teile. Dem Gerät evtl. entnommene Teile gehen in unser Eigentum über und dürfen vernichtet werden.
3. Neben dieser Garantie stehen dem Kunden in vollem Umfang die gesetzlichen Rechte aus der Mängelgewährleistung auf der Grundlage des Kaufvertrages gegenüber dem Lieferanten zu. Die gesetzliche Mängelgewährleistung betrifft aber im Gegensatz zu unserer Herstellergarantie nur die Beschaffenheit zum Zeitpunkt des Verkaufs (Übergabe).
4. Sie können diese Garantie nur in Anspruch nehmen, wenn Sie das fehlerhafte Gerät mit einem eindeutigen Kaufbeleg (Rechnung oder Kassenbeleg) auf Ihre Kosten an die Auerswald GmbH & Co. KG bzw. außerhalb Deutschlands an unseren Generalimporteur oder Distributor vor Ort einsenden. Fügen

Sie dieser Einsendung bitte eine ausführliche Fehlerbeschreibung bei und geben Sie bitte auch für eventuelle Nachfragen Ihre Telefonnummer an. Um Transportschäden zu vermeiden, sorgen Sie bitte für eine geeignete Transportverpackung (z. B. Originalverpackung mit Umkarton).

5. Ausgeschlossen von der Herstellergarantie sind Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung, Bedienungsfehler, Missbrauch, äußere Einflüsse, Blitzschlag/Überspannung, Veränderungen des Produkts sowie Anbauten entstehen. Des Weiteren ausgeschlossen sind Verschleißteile (z. B. Batterien, Sicherungen, Akkus, Speicherkarten), sowie durch Verschleißteile entstandene Schäden (z. B. durch das Auslaufen von Batterien). Ebenfalls ausgeschlossen sind Transportschäden, Folgeschäden, Kosten für Ausfall- und Wegezeiten.

6. Die Garantie erlischt bei Reparaturen durch nicht autorisierte Stellen.

Installation

Voraussetzungen:

- Kreuzschlitz-Schraubendreher zum Lösen und Anziehen der Schrauben

Blindplatte entfernen

1. Schalten Sie die TK-Anlage aus.
2. Ziehen Sie den Netzstecker der TK-Anlage aus der Steckdose.
3. Warten Sie 1 Minute, bis sich die Kondensatoren vollständig entladen haben.
4. Lösen Sie die 4 Schrauben der rechten Blindplatte und entfernen Sie die Blindplatte.

Hinweis: Der Umbau ist einfacher, wenn das Gehäuse aus dem Rack genommen und so positioniert wird, dass man von oben in das Gehäuse greifen kann. Beachten Sie dabei, dass die Erdungsklemme an der Rückseite des Gehäuses beim Auflegen die Ablagefläche zerkratzen kann. Schützen Sie die Ablagefläche mit einem Tuch o.ä.

Führungsschienen einsetzen

- Setzen Sie je 10 Führungsschienen oben und unten im Gehäuse ein.
-

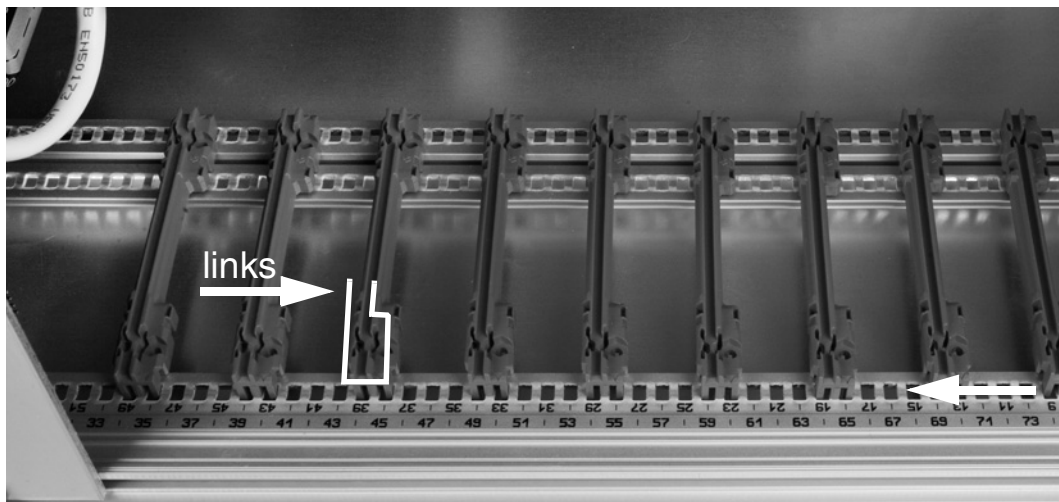
Hinweise:

Die Führungsschienen werden mit einem Abstand von 25,4 mm zueinander eingesetzt. Die richtige Position finden Sie, wenn Sie von rechts die rechteckigen Aussparungen zählen.

Die Führungsschienen müssen nach folgendem Muster angeordnet sein:

3 x frei, 2 x belegt mit Führungsschiene, 3 x frei, 2 x belegt mit Führungsschiene usw. Zur Orientierung sind im Gehäuse Zahlen angebracht, nach denen Sie sich zusätzlich richten können.

Achten Sie darauf, dass die Führungsschienen beim Einbau nach links ausgerichtet sind (siehe Abbildung).



Schiene	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Bei Ziffer (von rechts)	3/4	8/9	13/14	18/19	23/24	28/29	33/34	38/39	43/44	48/49

Führungsschiene ausbauen

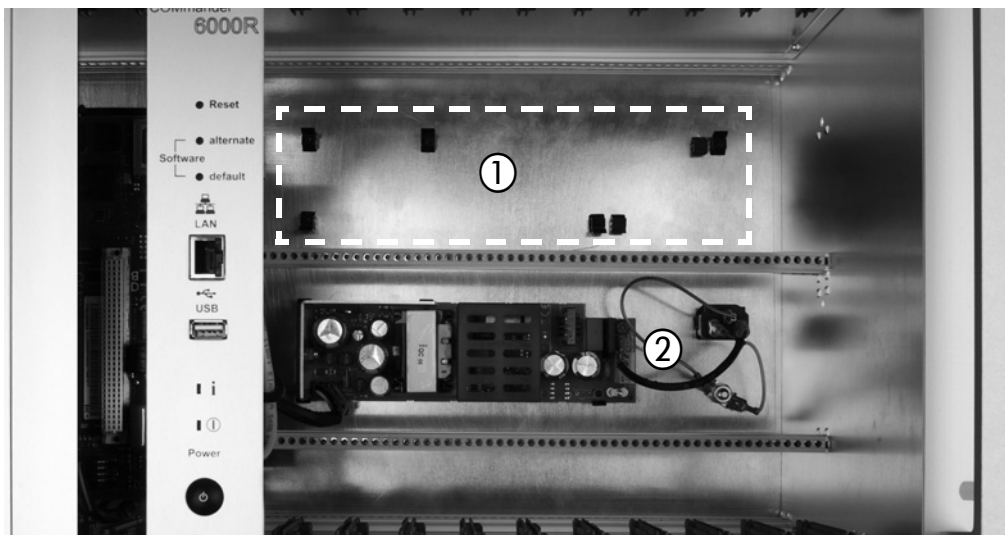
Falls Sie eine Führungsschiene falsch gesteckt haben, sollten Sie die Gehäuseabdeckung entfernen, damit Sie die Führungsschienen von unten erreichen können. Drücken Sie die beiden Sicherungshaken der Führungsschiene, die durch die Aussparung reichen, zusammen. Heben Sie die Führungsschiene vorsichtig nach oben ab.

Erweiterungsnetzteil einbauen

Für den Einbau des Erweiterungsnetzteils sind 5 schwarze Kunststoffhalterungen (1) innen an der Gehäuserückseite vormontiert.

1. Setzen Sie das Erweiterungsnetzteil gerade auf die Halterungen auf. Beachten Sie die Position der Bohrungen im Erweiterungsnetzteil. Jede Bohrung ist für den Dorn einer Halterung vorgesehen.
2. Drücken Sie jede Ecke des Erweiterungsnetzteils in die passende Halterung, bis sie einrastet.
3. Ziehen Sie den Stecker des 230-V-Netzkabels (2) vom Basisnetzteil ab.

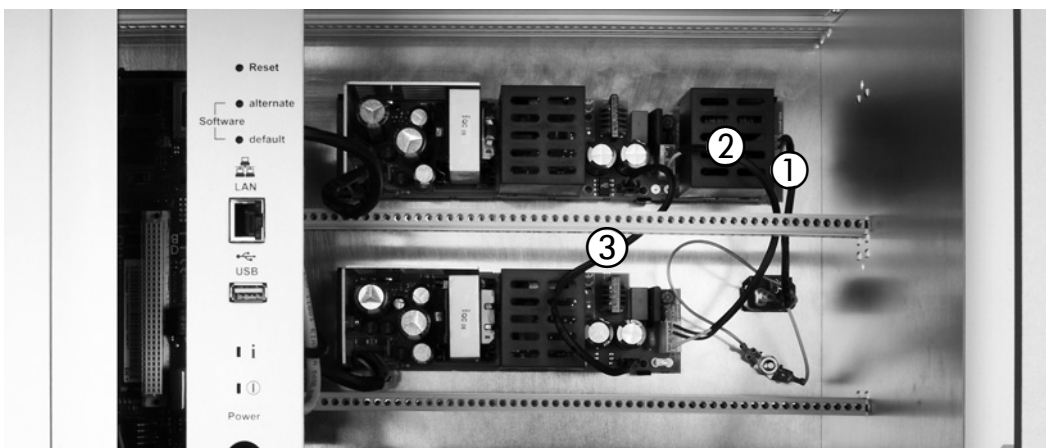
Hinweis: Zum Entfernen des Erweiterungsnetzteils lösen Sie die 5 Sicherungshaken der Halterungen und heben das Erweiterungsnetzteil ab.



Erweiterungsnetzteil anschließen

Hinweis: Achten Sie darauf, dass alle Kabel hinter der Befestigungsschiene für die Erweiterungsplatine verlegt werden.

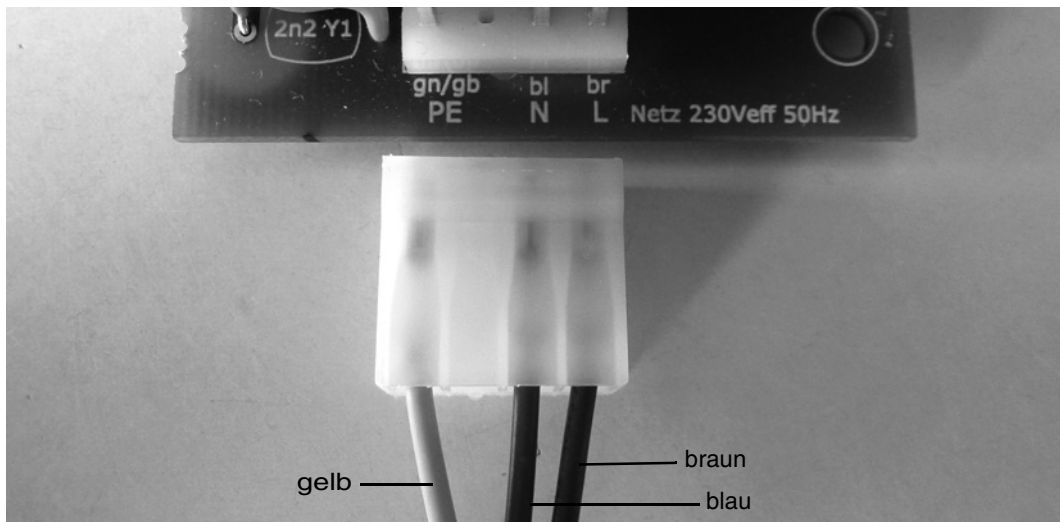
1. Verbinden Sie das 230-V-Netzkabel (1) mit dem Erweiterungsnetzteil.
2. Verbinden Sie das 230-V-Netzkabel (2) vom Erweiterungsnetzteil mit dem Anschluss des Basisnetzteils.
3. Verbinden Sie das Steuerskabel (3) vom Erweiterungsnetzteil mit dem Anschluss des Basisnetzteils.





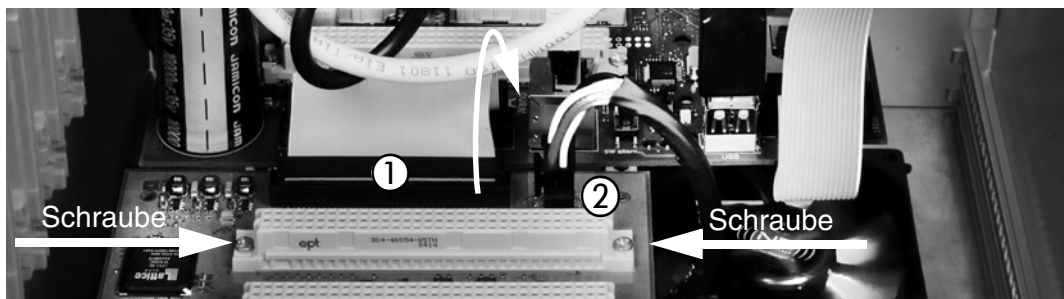
Warnung: Das Verpolen des 230-V-Netzkabels kann zu einem lebensgefährlichen elektrischen Schlag führen und das Gerät beschädigen oder zerstören.

- Beachten Sie beim Anschluss des 230-V-Netzkabels an das Netzteil die korrekte Polung.
- Führen Sie eine Gerätesicherheitsprüfung nach DIN EN 62638 durch.



Erweiterungsplatine einbauen

1. Setzen Sie die Erweiterungsplatine mit dem Flachbandkabel links auf die Befestigungsschienen.
2. Richten Sie die Erweiterungsplatine aus. Nehmen Sie dazu ein Modul und schieben Sie es in die Führungsschienen. Die Erweiterungsplatine sitzt korrekt, wenn das Modul ohne zu verkanten in die Steckverbindung einrastet.
3. Schrauben Sie die Erweiterungsplatine mit den mitgelieferten 6 Befestigungsschrauben (M2,5) auf der Befestigungsschiene fest. Schrauben Sie die Schrauben durch die Bohrungen der Modul-Steckverbinder.
Verteilen Sie die Schrauben folgendermaßen: 2 x rechts, 2 x mittig, 2 x links
4. Verbinden Sie das Flachbandkabel (1) der Erweiterungsplatine mit dem Stecker auf der Basisplatine.
5. Verbinden Sie das Stromversorgungskabel (2) des Erweiterungsnetzteils mit dem Stecker auf der Erweiterungsplatine.



Module einbauen

1. Schieben Sie das einzubauende Modul in den Führungsschienen so weit nach hinten, dass die Steckverbindung auf der Erweiterungsplatine einrastet.
2. Schrauben Sie das Modul an der Vorderseite des Gehäuses mit zwei Schrauben fest. Verwenden Sie oben eine Kreuzschlitzschraube und unten eine Rändelschraube.
3. Wiederholen Sie den Vorgang für alle Module, die Sie einbauen wollen.

Gehäuse schließen

- Verschließen Sie die verbliebenen Öffnungen mit Blindplatten.

Hinweis: Verwenden Sie auch die nicht verwendeten Blindplatten des Basisgeräts, wenn die mitgelieferten Blindplatten nicht ausreichen.

Funktionstest durchführen

- Stecken Sie den Netzstecker der TK-Anlage in eine Steckdose.
- Schalten Sie die TK-Anlage ein.
- Führen Sie einen Funktionstest durch.

Hinweis: Im Konfigurationsmanager der TK-Anlage können Sie überprüfen, ob das Erweiterungsnetzteil und die Erweiterungsplatine richtig angeschlossen wurden. Die eingebauten Module müssen unter **Hardware** angezeigt werden. Wenn das Erweiterungsnetzteil nicht richtig funktioniert oder Spannung fehlt, wird ein Fehlerhinweis unter **Monitoring > Statusbericht** angezeigt.

English

Important Information

Safety Information

For the operation of the COMmander 6000RX, the safety information in the PBX's Instructions apply. For the assembly of the extension set also note the following safety information.



Warning: Improper handling of the device can result in life-threatening electric shocks and can damage or destroy the device.

- Only a qualified electrician may open the casing, perform installation work within an open casing. If necessary, commission a specialist to perform this work.
- Only use original accessories and original replacement parts.



Warning: Touching voltage-carrying conductors or telephone connections may cause life-threatening electric shocks.

- The PBX contains hazardous voltages, even outside of the power supply unit (for instance ringer voltages). Work on active, contact-hazardous parts is only permitted after creating a voltage-free state.
Working close to active parts is only permitted if these parts are voltage-free or are protected against direct contact.
- When commissioning a skilled electrician to upgrade a COMmander 6000R PBX with the COMmander 6000R Xtension extension set, the power plug must be unplugged by all means. It does not suffice to push the **Power** button.
- Wait for the discharge of any capacitor in the device after disconnecting it from the main power supply. The electrolytic capacitors in the switch-mode power supply and the ringer voltage circuitry can remain charged for a long time.
- If available, also disconnect the devices from auxiliary power sources (for example, UPS). Only mount the components in a voltage-free state.
- After having a COMmander 6000R with the COMmander 6000R Xtension extension set upgraded by a skilled electrician, the safety of the device has to be checked in accordance with DGUV A3 (a German safety directive issued by the Accident Prevention & Insurance Association).
- Be sure to follow the relevant regulations when handling 230 V system voltage and devices attached to the mains.



Warning: Improper handling of the device can result in life-threatening electric shocks.

- Make sure the polarity is correct when connecting the 230 V power cable to the power unit.
- Check the safety of the device in accordance with EN 62638.



Warning: Damaged connection lines as well as damage to the casing and to the PBX can cause life-threatening electric shocks.

- Do not put a damaged PBX into operation.



Warning: Power surges, which can occur during electrical storms, can cause life-threatening electric shocks and may damage or destroy the PBX.

- For this reason, do not mount the PBX during an electrical storm.



Caution: Unauthorised changes to the device can damage the PBX or breach security and EMC regulations. If security-relevant radio services are disturbed, the Federal Network Agency can order decommissioning the device in accordance with §14, section 6, Electromagnetic Compatibility Act.

- Always have a professional carry out repairs. Please contact your skilled electrician or the manufacturer directly.



Caution: Electrostatic charges can destroy sensitive components.

- Divert electrostatic charges from yourself before touching the circuit boards with your hands or any tools. To do this, touch a metal object, preferably earthed, e. g. the earthing terminal of the PBX or a computer housing.

Important: Improper use may, for example, cause functional restrictions or malfunctions, the destruction of the device or, in a worst case scenario, personal injury.

- If you are still uncertain about how to use the product properly after reading the following sections, please contact your specialised dealer.

Proper Use

Extension set for COMmander 6000R to upgrade to COMmander 6000RX.

Technical Data

Operating voltage	From the basic unit COMmander 6000R
Module expansion slots	10
Weight	Approx. 800 g
Safety	CE

Manuals

For operating the COMmander 6000RX, refer to the corresponding manuals.

You can find the Advanced Information of the COMmander 6000R/RX in the Configuration Manager of the PBX and on the Internet. You can find the Instructions of the COMmander 6000R/RX in the scope of delivery of the PBX and on the Internet.

Environmental Notices



To protect the environment, please make sure that the packaging materials are properly disposed of.

Declaration of Conformity

This device complies with the basic health, safety and environmental requirements in all relevant EU directives. You can view the Declaration of Conformity in the Internet.

Conditions of Guarantee

1. Auerswald GmbH & Co. KG, Vor den Grashöfen 1, D-38162 Cremlingen, grants 24 months Manufacturer's Warranty from the date of purchase, as the manufacturer of this product.
2. For you, as a consumer, this means: We guarantee that our devices are error-free when supplied. If a manufacturing error is identified within 24 months of the delivery date we will repair or replace the device free of charge without you, as the consumer, having to provide the usual legally required proof that this fault was present when you received the device. We either use new parts or parts in mint condition for the repair or replacement delivery. Any parts removed from the device become our property and can be destroyed by us.
3. In addition to this warranty, you have the unlimited legal right to claim against the supplier on the basis of the terms of the warranty for defects on the basis of the purchase contract. However, in contrast to our Manufacturer's Warranty, the legal warranty for defects only applies to the device's state when sold (handover).
4. You can only claim against this warranty if you return the faulty device to Auerswald GmbH & Co. KG or our local general importer or distributor, outside Germany, at your own cost, with a valid proof of purchase (invoice or till receipt). When you return it to us, please provide a detailed description of the fault that has occurred, and also tell us your telephone number, in case we need to contact you. To prevent shipping damage, provide suitable transport packaging (e.g. original packaging with a secondary shipping box).
5. The Manufacturer's Warranty excludes damage caused by mishandling, operating errors, misuse, external influences, lightning strikes/power surges, modifications to the product and extensions. Also excluded are wearing parts (e.g. batteries, fuses, rechargeable batteries and memory cards) and damage caused by wearing parts (e.g. if batteries go flat). Shipping damage, consequential damage, and costs arising from down times and travel times are also excluded.
6. The warranty is cancelled if repairs are carried out by unauthorised agents.

Installation

Requirements:

- Phillips screwdriver to loosen and fasten the screws

Removing Blind Panel

1. Switch off the PBX.
2. Unplug the power plug of the PBX from the mains socket.
3. Wait 1 minute until the capacitors are completely discharged.
4. Loosen the 4 screws of the blind panel and remove it.

Note: The assembly is easier if you remove the casing from the rack and place it in such a position that you can access the casing from above. Note that the grounding terminal at the rear of the casing may graze the surface onto which you put down the device. For this reason, you should protect the surface with a cloth, for instance, before putting down the device.

Inserting Guide Rails

- Insert 10 guide rails both at the top and bottom of the casing.

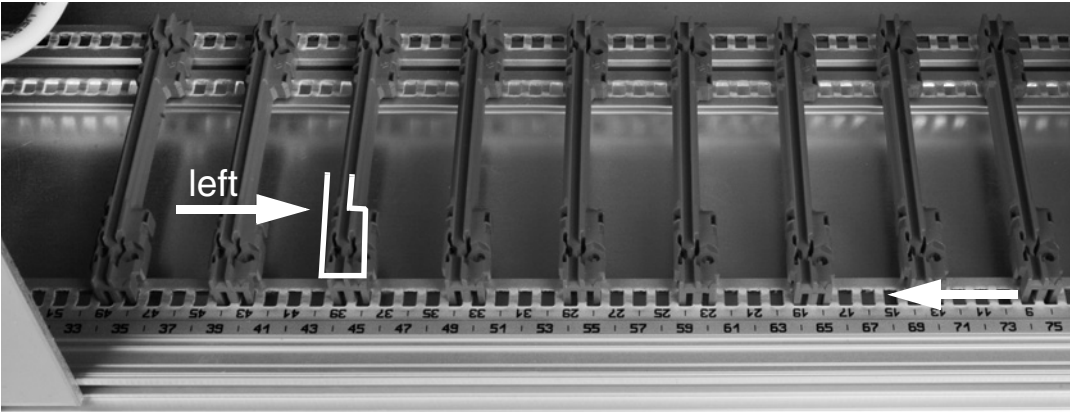
Notes:

The guide rails are inserted at a distance of 25.4 mm from each other. You can find the right position by counting the rectangular recesses from the right.

The guide rails have to be assembled in the following pattern:

3 x free, 2 x guide rail assembled, 3 x free, 2 x guide rail assembled, etc. For a better overview, numbers are given at the casing which help you to find the right positions.

Make sure that the guide rails are adjusted to the left when assembling them (see figure).



Rail	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
At digit (from the right)	3/4	8/9	13/14	18/19	23/24	28/29	33/34	38/39	43/44	48/49

Removing Guide Rail

If you have inserted a guide rail incorrectly, remove the casing so that you can reach the guide rail from below. Press the two fastening clips of the guide rail together, which jut out of the recess. Carefully lift the guide rail off in upward direction.

Mounting the Expansion Power Supply Unit

For the assembly of the expansion power supply unit, 5 black plastic brackets have been pre-assembled inside the casing at its rear.

1. Put the expansion power supply unit straight onto the brackets. Note the positions of the bores in the expansion power supply unit. Each bore is designed to accommodate a pin of a bracket.
2. Press each corner of the extension power supply unit into the corresponding bracket until it snaps into place.
3. Unplug the 230 V power cable from the base power supply (2).

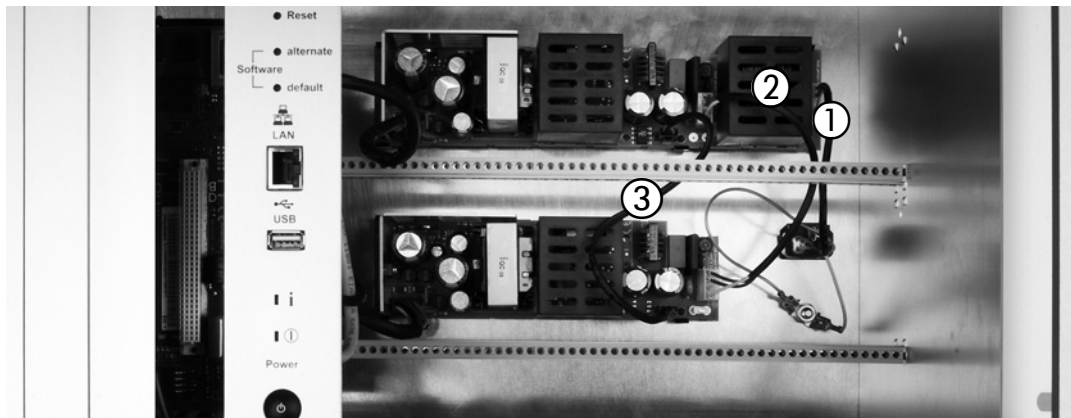
Note: To remove the expansion power supply unit, loosen the 5 securing hooks at the brackets and lift the expansion power supply unit off.



Connecting the Expansion Power Supply Unit

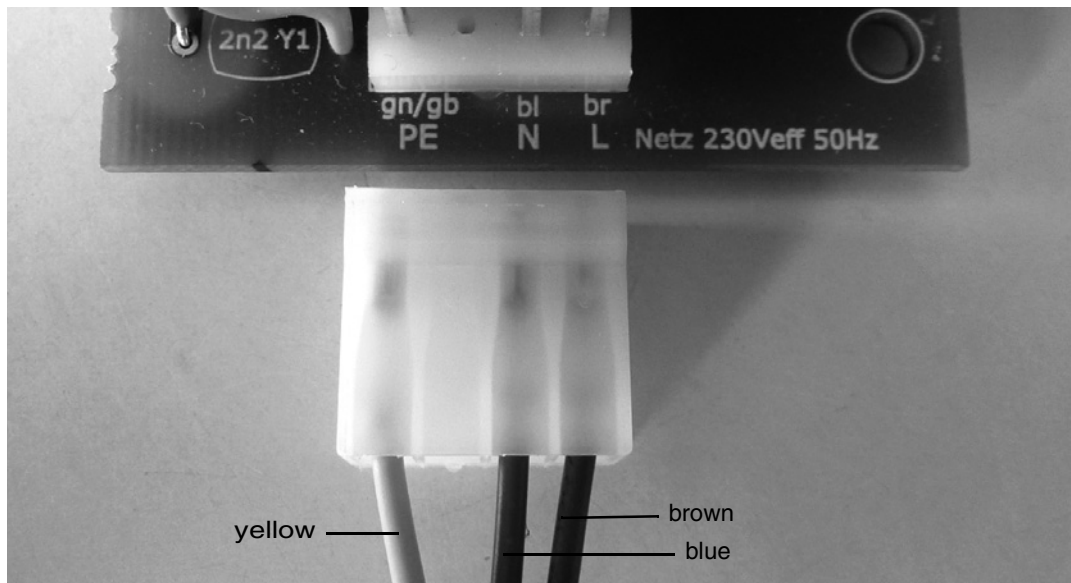
Note: Make sure that all cables are laid behind the mounting rail for the expansion circuit board.

1. Connect the 230 V power cable (1) with the expansion power supply unit.
2. Connect the 230 V power cable (2) of the expansion power supply unit with the access of the base power supply.
3. Connect the control cable (3) of the expansion power supply unit with the access of the base power supply.



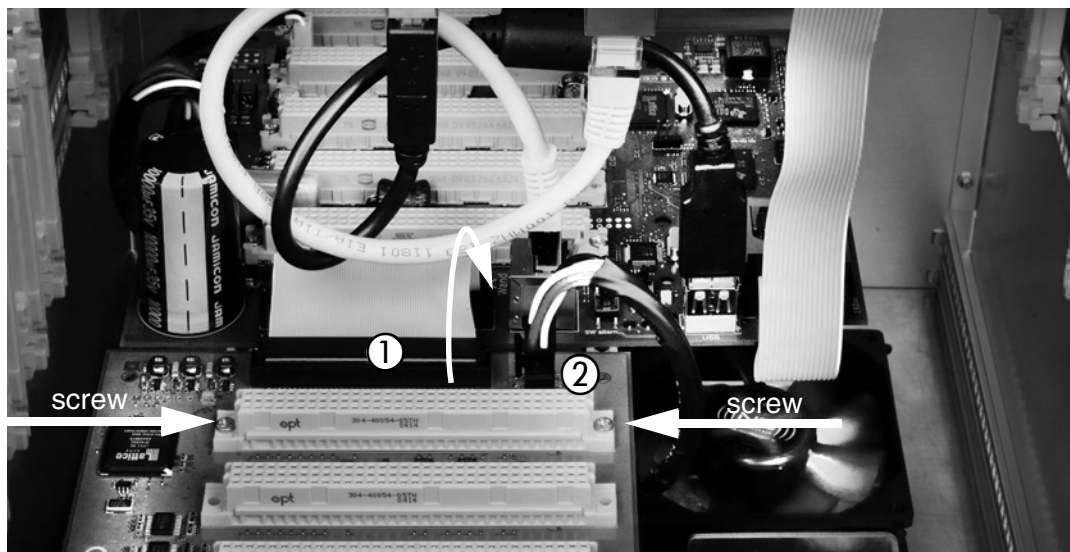
Warning: Improper handling of the device can result in life-threatening electric shocks.

- Make sure the polarity is correct when connecting the 230 V power cable to the power unit.
 - Check the safety of the device in accordance with EN 62638.
-



Mounting the Expansion Circuit Board

1. Put the expansion circuit board with the ribbon cable onto the mounting rails to the left.
2. Adjust the expansion circuit board. To do this, take one module and slide it into the guide rails. The expansion circuit board is mounted correctly if the module snaps into place in the plug-in connector without tilting.
3. Screw the expansion circuit board onto the mounting rails with the included 6 mounting screws (M2,5). Tighten the screws. Screw the screws through the bores of the module plug-in connector. Screw in the screws as follows: 2 x right, 2 x center, 2x left
4. Connect the ribbon cable (1) of the expansion circuit board with the connector of the base circuit board.
5. Connect the 230 V power cable (2) of the expansion power supply unit with the connector of the expansion circuit board.



Mounting the Modules

1. Slide the module into two guide rails until the plug-in connector on the expansion circuit board snaps into place.
2. Use two screws to screw the module onto the front part of the casing. To do this, use a Phillips screw at the top and a thumb screw at the bottom.
3. Repeat this procedure for all modules you want to install.

Closing the Casing

- Close the remaining apertures with blind panels.

Note: Also use the unused blind panels of the base device if the included blind panels do not suffice.

Performing Function Test

- Plug in the power plug of the PBX into a mains socket.
 - Switch on the PBX.
 - Carry out a function test.
-

Note: You can check in the Configuration Manager of the PBX whether the expansion power supply unit and the expansion circuit board were properly connected. The installed modules must be displayed under **Hardware**.

If the expansion power supply unit does not work properly or if not enough voltage applies, an error message will be displayed under **Monitoring > Status report**.
